

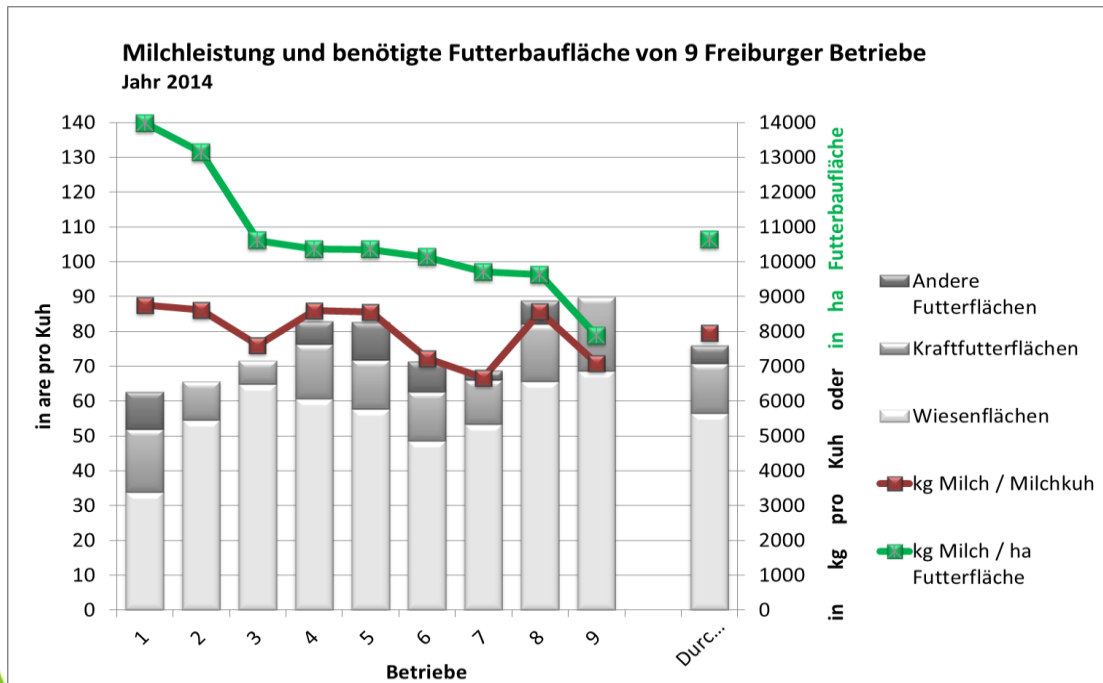
Milchproduktionseffizienz auf den Futterbauflächen

Pierre Aeby

pierre.aeby@fr.ch – 026 305 58 62

Landwirtschaftliches Institut des Kantons Freiburg, Institut agricole de l'Etat de Fribourg, route de Grangeneuve 31, 1725 Posieux

Die Milcheffizienz von der betriebseigenen Futterbaufläche ist abhängig vom Ertragspotential, der Qualität, der Konservierung, der Rationsgestaltung, und zu einem grossen Teil das Wissen des Betriebsleiter. Neun Freiburger Betriebe haben ihre Milchproduktionseffizienz für das Jahr 2014 berechnet.



Die Berechnung der Futterfläche des Betriebes beinhaltet: die benötigte Maisfläche, sowie die Betriebsfremden Flächen abhängig vom Kraftfuttermittelzukauf (Umgerechnet in Fläche), oder andere Futtermittel.

Eine hohe Milchleistung pro Kuh ist eine wichtige Komponente für eine gute Futterflächeneffizienz zu erreichen (Betrieb 1+2), aber nicht die Regel (Betrieb 3 mit einem hohen Grasanteil in der Ration).